



Ministerium für Wirtschaft,  
Infrastruktur, Tourismus und Arbeit  
Mecklenburg-Vorpommern  
Johannes-Stelling-Straße 14  
19053 Schwerin  
Ansprechpartner:  
Dr. Andreas Crimmann  
Leiter des Referats V 310:  
Fachkräftestrategie, Zukunft der Arbeit,  
Unternehmensgründungen  
Telefon: 0385-588-15310  
Telefax: 0385-588-485-15310  
E-Mail: a.crimmann@wm.mv-regierung.de



DGB  
Region Rostock Schwerin  
August-Bebel-Straße 89  
18055 Rostock  
Ansprechpartner:  
Fabian Scheller  
Regionsgeschäftsführer  
Telefon: 0381-4977910  
E-Mail: rostock-schwerin@dgb.de

## FAQ

### **Wir sind unsicher, ob unser Projekt gut genug ist, um uns damit zu bewerben. Wer kann uns das sagen?**

Grundsätzlich kann man sich mit jedem Projekt bewerben. Ihre zuständige Gewerkschaft unterstützt Sie sicher auch gerne beim Bewerbungsprozess. Für eine kurze Beratung zur Bewerbung steht Ihnen der DGB in MV zur Verfügung: [info@mitbestimmung-mv.de](mailto:info@mitbestimmung-mv.de).

### **Müssen wir uns als ganzes Gremium mit unserem Projekt bewerben oder kann man das auch als Einzelperson?**

Es können Projekte von Einzelpersonen oder von einem Gremium vorgeschlagen werden. Wir gehen aber grundsätzlich davon aus, dass Ihr Projekt eine Teamleistung ist, die das ganze Gremium betrifft, welches folglich gewürdigt wird.

### **Ich bin selbst nicht Betriebs- oder Personalrat, möchte aber die Kolleginnen und Kollegen aus dem Gremium vorschlagen. Geht das?**

Bewerben können sich die Betriebs- und Personalräte auf Eigeninitiative, außerdem sind die zuständigen Gewerkschaften vorschlagsberechtigt.

### **Wir haben am Tag der Preisverleihung keine Zeit, wollen uns aber trotzdem bewerben. Geht das?**

Die Preisverleihung dient der Würdigung der ausgezeichneten Betriebs- und Personalräte, daher wäre die Anwesenheit mindestens einer Person des Gremiums sehr wünschenswert.

### **Ich bin nicht mehr Betriebs- oder Personalrat, habe 2024/2025 aber ein tolles Projekt umgesetzt. Darf ich es einreichen?**

Geehrt wird das Gremium. Daher kann das Projekt auch vorgeschlagen werden, wenn die handelnden Personen teilweise gewechselt haben.

### **Was haben der Deutsche Gewerkschaftsbund und die Gewerkschaften mit dem Preis zu tun?**

Zunächst einmal sind die im Betrieb vertretenen Gewerkschaften und der Betriebsrat grundsätzlich selbstständige und voneinander unabhängige Interessenvertretungen, welche zum Wohl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vertrauensvoll zusammenarbeiten. Die Gewerkschaften setzen sich daher besonders für die Würdigung der guten Arbeit von Betriebs- und Personalräten ein und unterstützen in besonderem Maße die Verleihung des Preises. Die Gewerkschaften sind für den Betriebs- und Personalrätepreis vorschlagsberechtigt und stellen drei Mitglieder der Jury.



## **BETRIEBS- UND PERSONALRÄTEPREIS MECKLENBURG-VORPOMMERN**

### **2026**

**Preis der Landesregierung für  
Betriebs- und Personalräte  
sowie für Jugend- und  
Auszubildendenvertretungen**

**Noch  
bis zum  
15.03.  
bewerben!**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mitbestimmung ist ein Garant für gute Arbeit in Mecklenburg-Vorpommern und ein Teil der Demokratie. Sie lebt vom Einsatz engagierter Menschen an ihrem Arbeitsplatz.

Mit Ihrer ganzen Kraft setzen Sie sich für Ihre Kolleginnen und Kollegen ein: Im Betriebs- und Personalrat oder als Jugend- und Auszubildendenvertretung.

Dieses Engagement möchte die Landesregierung mit der Verleihung eines Betriebs- und Personalrätepreises in drei Kategorien würdigen. Vergeben werden die Auszeichnungen auf dem Arbeitnehmerempfang der Ministerpräsidentin.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



## → Um was geht es genau?

Es geht um konkrete Projekte und Ideen von Mitbestimmungsgremien. Das können zum Beispiel Maßnahmen zur Arbeitsplatz- oder Standort-sicherung sein, gute Betriebs- oder Dienstvereinbarungen, Aktionen oder Konzepte.

## Wer wird in der Jury sitzen?

Die Jury setzt sich aus insgesamt sieben Mitgliedern zusammen. Dabei handelt es sich um jeweils drei Vertreterinnen und Vertreter aus DGB-Gewerkschaften und Politik/Verwaltung sowie einer Person aus der Wissenschaft.

Nähere Informationen zur Juryzusammensetzung finden Sie unter: [www.mitbestimmung-mv.de](http://www.mitbestimmung-mv.de).

## Grußwort der Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern Manuela Schwesig



Die wichtigste Aufgabe der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns ist es, das Land wirtschaftlich weiter voranzubringen. Das ist die Voraussetzung dafür, dass gute Arbeitsplätze mit fairen Löhnen entstehen und gesichert werden. Jedoch ist Arbeit heute mehr als reiner Lohnerwerb. Die Beschäftigten wünschen sich zu Recht gute und familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Und sie wollen auch mitbestimmen, was in ihrem Unternehmen passiert.

Der Betriebs- und Personalrätepreis der Landesregierung ist eine Auszeichnung für den Einsatz und den Mut derjenigen, die volles Engagement für ihr Kollegium und für das Unternehmen zeigen. Sie setzen sich für ein größeres Recht auf Mitsprache ein, engagieren sich für Gleichstellung der Geschlechter oder stellen Möglichkeiten vor, wie Arbeit in Zukunft gestaltet werden kann. Darüber hinaus soll die Auszeichnung den Beschäftigten in Mecklenburg-Vorpommern zeigen, dass die Landesregierung hinter ihnen steht.

Das Engagement in Betriebs- und Personalräten tut MV gut. Dafür herzlichen Dank und weiterhin viel Kraft und Erfolg im Sinne aller Beschäftigten.

## Preise und Verleihung

Die Preise werden am 30.04.2026 im Rahmen des Arbeitnehmerempfangs der Landesregierung von der Ministerpräsidentin verliehen.

Die Preisträgerinnen und Preisträger erhalten eine Plakette, die im Betrieb eingeweiht wird, sowie eine Urkunde. Jedes ausgezeichnete Gremium wird zudem mit einem durch die Landesregierung finanzierten, kurzen Imagefilm porträtiert, den dieses zur freien Verfügung gestellt bekommt. Außerdem wird er auf der Homepage und in den Social-Media-Kanälen des DGB veröffentlicht.

## Preis-Kategorien

### Mitbestimmung – stark gemacht

Ausgezeichnet werden Projekte, mit denen Mitbestimmung gestärkt worden ist oder Strukturen neu geschaffen wurden. Zum Beispiel die Gründung eines Betriebsrates, das Durchsetzen von Mitbestimmung gegen Widerstände, erfolgreiche Überzeugungsarbeit bei den Beschäftigten durch besondere Maßnahmen.

### Mitbestimmung – gut eingebracht

Ausgezeichnet werden Projekte, die Arbeitsbedingungen konkret verbessert haben, egal aus welchem Bereich. Zum Beispiel zur Bewältigung der Transformation, Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben, Arbeitssicherheit, Gesundheit, Geschlechtergerechtigkeit etc. Genauso ausgezeichnet werden Projekte, mit denen die Beschäftigten bei der Umsetzung von Mitbestimmung besonders gut beteiligt wurden, z.B. durch neue Diskussions- oder Umfrageverfahren oder Ähnliches.

### Mitbestimmung – neu gedacht

Ausgezeichnet werden Projekte, bei denen neue Wege gegangen wurden. Zum Beispiel bei der betrieblichen Zusammenarbeit oder dem Abschluss einer Dienst- oder Betriebsvereinbarung. Es geht um neue Ideen oder Prozesse, die in ein Unternehmen oder die Dienststelle eingebracht worden sind.

## Bewerben

Bewerbungen müssen nicht auf eine Kategorie abzielen. Die Einordnung übernimmt die Jury. Bewerben können sich Gremien mit ihren Projekten aus den Jahren 2024 und 2025.

**Einsendeschluss ist der 15. März 2026.** Wir freuen uns auf zahlreiche spannende Beiträge! Diese können nicht nur von den Gremien selbst, sondern auch in deren Namen von den zuständigen Gewerkschaften eingereicht werden. Also: Auf geht's!

[www.mitbestimmung-mv.de](http://www.mitbestimmung-mv.de)

